



**KANDIDATENCHECK
DER LANDFRAUEN**

→ JEVER, SEITE 28

Jeverland-Bote

KREISZEITUNG FRIESLAND

**ZEITSPRUNG INS
MITTELALTER**

→ JEVER, SEITE 29



WENDELIN

Moin!
Wendelins Freund hat gerade seine ganz persönliche Diesel-Krise. Den alten VW hat er vor einigen Monaten dem Sohn überlassen, weil der sich das Auto immer öfter ausgeliehen hat. Nun aber streikt der lange sehr zuverlässige betagte Kombi, mit dem der Sohn gerade sogar noch durch Südeuropa fuhr; es sind zwar nur Verschleißteile, aber die Reparatur ist kostspielig. Was also macht man in solch einem Fall? Das Auto endgültig stilllegen und für kleines Geld etwas anderes klappriges Altes erwerben? Besser nicht. Man weiß ja nicht, was einem damit erst alles droht – während bei der alten Familienkarre bekannt ist, was bereits ausgetauscht und erneuert wurde. Also noch mal in den sauren Apfel gebissen und den Diesel repariert. Auf dass er noch eine Weile durchhält, bevor Fahrverbote ihn aus dem Verkehr ziehen, meint

Wendelin
wendelin@nwzmedien.de

Anzeige

VfB 1897
HEUTE!
18.08.17
18.30 UHR
Eintracht Braunschweig U23
HEIMSPIEL | REGIONALLIGA NORD | SAISON 2017/2018
MARSCHWEGESTADION OLENBURG

VERKEHRSTIPP

AUTOFahrER AUFGEPASST: An diesem Freitag wird in Wilhelmshaven an Süstrand und Jadeallee die Geschwindigkeit kontrolliert. Der Landkreis Wittmund blitzt in Ochtersum. Der Landkreis Friesland gibt seine Blitzer-Standorte nicht bekannt.

TIPP DES TAGES

Eine **SCHLAGERPARTY** steigt am Samstag, 19. August, ab 21 Uhr, im Kultkrug Sillenstede: Am Plattenteller stehen die „Musicbrothers“ aus Schortens, der Eintritt ist frei. Je nach Wunsch werden auch Stücke aus anderem Musikstilen gespielt – solange sie einen deutschen Text haben.

ZITIERT

„Wir werden am Ball bleiben und nachhaken“

Berit Behrends, Landfrau, am Ende des Kandidatentalks

So erreichen Sie die Redaktion:
04461/9 65 30
Fax: 04461/96 53 18; E-Mail: agentur@redjever.de
Termine online unter NWZ-Termine.de
Abonnement und Zustellung:
0441/99883333

Beteiligung ist noch ausbaufähig

JUGENDPARLAMENT Zur Wahl-Halbzeit haben 2000 Berechtigte ihre Stimme abgegeben

Die Wahl zu Frieslands erstem Jugendparlament läuft seit rund zwei Wochen. Nach dem Start im Südkreis wird nun im nördlichen Kreisgebiet gewählt.

VON OLIVER BRAUN

FRIESLAND – Frieslands Jugend darf und soll wählen: 10000 Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahren sind aufgerufen, über die Zusammensetzung des ersten Jugendparlaments im Landkreis Friesland abzustimmen. Nach dem Start im Südkreis ist das Wählerverzeichnis nun im Nordkreis angekommen. Am Donnerstag wurde die Integrierte Gesamtschule Friesland-Nord in Schortens für einen Tag zum öffentlichen Wahlraum.

Und damit ist Wahl-Halbzeit. Bislang haben laut Wählerverzeichnis rund 2000 Wahlberechtigte gewählt, sagt Mustafa Fakhro (19) von der Planungsgruppe „Jugendparlament“. Das sei nicht schlecht, aber natürlich noch ausbaufähig. Mit dem Mariengymnasium und den Berufsbildenden Schulen in Jever werden nächste Woche weitere große Schulen zum Wahlraum.

Schon am frühen Morgen kommen in der IGS in Schortens die ersten Schüler und wählen. Die Mensa ist zum Wahlraum umfunktioniert, an drei Tischen stehen Wahlkabinen aus Pappkartons, die Wahlurne, ebenfalls aus Pappe, ist mit allerhand Landkreis-Stempeln versehen. Alles soll und muss seine Ordnung haben.



Wahltag an der IGS Friesland-Nord in Schortens: Schüler bei der Stimmabgabe für das Jugendparlament. Gewissenhaft prüfen die Mitschüler das Wählerverzeichnis. BILD: OLIVER BRAUN

Michael Reineke, Fachbereichsleiter Gesellschaftslehre an der IGS, hat mit seinen Schülern die Jugendparlamentswahl besprochen und beworben und sich die Profile der Kandidaten angesehen. „Wir haben ausgiebig darüber diskutiert, worum sich das Jugendparlament kümmern soll“, sagt Reineke.

Dennoch: Die große Mehrheit der Kandidaten – 21 an der Zahl – sind den Schülern weitgehend unbekannt. Einen richtigen Wahlkampf, wie man ihn alle Jahre und auch gerade wieder zur Bundestags- und Landtagswahl erlebt, und in dem sich die Kandidaten hervortun, in dem leidenschaftlich und kontrovers diskutiert und gestritten wird, hat es zur Wahl des Jugendparlaments nicht gegeben. „Ich habe mich per Instagram und Snapchat informiert“, sagt Anneke Fischer, die an diesem Vormittag für zwei Doppelstunden abkom-

mandiert ist, Wahlvorstand statt Mathe und Deutsch. Melina Fuhlhage aus Schortens hat auch zu Hause mit ihrer Mutter über die Wahl gesprochen. Bei der Wahl – so ergab eine Stichprobe – achten die Jugendlichen vor allem darauf, welcher Kandidat aus ihrem Wohnort kommt, welche Interessen und Hobbys derjenige hat und daher ihre Interessen am ehesten vertreten könnte. Und die Interessen liegen vor allem in der Verbesserung an Freizeitangeboten und am Ausbau der Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

mandiert ist, Wahlvorstand statt Mathe und Deutsch. Melina Fuhlhage aus Schortens hat auch zu Hause mit ihrer Mutter über die Wahl gesprochen. Bei der Wahl – so ergab eine Stichprobe – achten die Jugendlichen vor allem darauf, welcher Kandidat aus ihrem Wohnort kommt, welche Interessen und Hobbys derjenige hat und daher ihre Interessen am ehesten vertreten könnte. Und die Interessen liegen vor allem in der Verbesserung an Freizeitangeboten und am Ausbau der Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

mandiert ist, Wahlvorstand statt Mathe und Deutsch. Melina Fuhlhage aus Schortens hat auch zu Hause mit ihrer Mutter über die Wahl gesprochen. Bei der Wahl – so ergab eine Stichprobe – achten die Jugendlichen vor allem darauf, welcher Kandidat aus ihrem Wohnort kommt, welche Interessen und Hobbys derjenige hat und daher ihre Interessen am ehesten vertreten könnte. Und die Interessen liegen vor allem in der Verbesserung an Freizeitangeboten und am Ausbau der Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

WAS ERWARTEST DU VOM JUGENDPARLAMENT?



Lucie Stefanski

„Ich hoffe, dass sich für uns Kinder und Jugendliche einiges verbessert. Dass nicht immer nur die Erwachsenen entscheiden, was gemacht wird, sondern auch unsere Wünsche gehört und ernstgenommen und dann auch umgesetzt werden. Ich habe mich vorher im Internet über die Kandidaten informiert.“
Lucie Stefanski (12) Neustadtgödens



Lasse Eden

„Ehrlich gesagt, weiß ich nicht so recht, wie groß der Einfluss des Jugendparlaments ist. Wir haben über die Wahl natürlich hier in der Schule gesprochen, eine Kandidatin hatte sich hier vorgestellt. Aber ich habe meine Entscheidung eher danach getroffen, woher die Berber kommen und wie alt sie sind.“
Lasse Eden (12) Jever



Miles Vagt

„Mich stört die schlechte Busverbindung auf dem Dorf. Wenn ich irgendwo hin will, geht das oft nicht – ich hoffe, dass das Jugendparlament daran etwas ändert. Ich habe die älteren Kandidaten gewählt, weil ich hoffe, dass die sich besser durchsetzen können.“
Miles Vagt (13) Sillenstede



Cherine Chami

„Dass ein bisschen mehr für uns Kinder und Jugendliche getan wird, dass es mehr Plätze zum Spielen gibt, dass das Schwimmbad bald fertig wird und die Busverbindungen besser werden. Wenn wir irgendwo hinwollen, geht das nur mit dem Fahrrad oder wenn die Eltern fahren. Allein kommt man nicht weg.“
Cherine Chami (12) Jever

BILDER UND UMFRAGE VON: OLIVER BRAUN

24. SEPTEMBER 2017



BUNDESTAGSWAHL

Vizekanzler im Dannhalm-Theater

JEVER/ANZ – Vize-Kanzler Sigmar Gabriel (SPD) besucht an diesem Freitag, 18. August, Jever: Ab 16.30 Uhr spricht er zusammen mit Bundestagskandidatin im Theater am Dannhalm über Außen- und Sicherheitspolitik und die Rolle der Bundeswehr.

Frühstück mit Christian Meyer

SCHREIERSORT/LR – Frieslands Grüne laden am Donnerstag, 24. August, zur Frühstücksrunde mit Landwirtschaftsminister Christian Meyer ein. Der Minister spricht mit Landfrauen und Landvolk über aktuelle Themen. Auch Bundestagskandidat Alex von Fintel ist dabei. Beginn ist um 9 Uhr im Heuhotel Kleyhauer, Schreiersort 1.

Beatrix von Storch kommt nach Esens

ESENS/LR – Am Samstag, 19. August, ist Beatrix von Storch, stellvertretende Sprecherin der AfD und EU-Abgeordnete im Wahlkreis: Sie spricht ab 19 Uhr im Krögers Hotel, Bahnhofstraße 18 in Esens.

BREMEN ERLEBEN!

Die Bremer City

Eröffnung Musikfest Bremen
Samstag, 19. August 2017
Erst shoppen bis 20 Uhr und dann auf den illuminierten Marktplatz!

CityInitiative Bremen · bremen-city.de

€10 BREMER GESCHENK GUTSCHEIN

SATURN, PASSAGE SHOPPING AM MARKT, AM WALL BREMEN, LLOYD PASSAGE BREMEN, GALERIA KAUFHOF, Peek & Cloppenburg, frenz, Zur Böttcherstraße, Katharinenpassage, WEMPE, WACHE 6, KARSTADT, DAS Viertel, Douglas, RISTEDT, Meineke, BLB/Immobilien, Thalia.de, DOMSHOF PASSAGE, ROLAND FASHION